



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

B10, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Amstetten und Urspring vom 22. Mai 2018 bis 09. Juni 2018

17.05.2018

Das Regierungspräsidium Tübingen lässt auf einer Länge von rund drei Kilometern den schadhaften Fahrbahnbelag auf der B 10 zwischen der Einmündung der L 1232 bei Amstetten und der Einmündung der K 7401 in Urspring erneuern. Während der Maßnahme wird die B 10 von Dienstag, 22. Mai 2018 bis voraussichtlich Samstag 09. Juni 2018 voll gesperrt.

Die Maßnahme ist aufgrund diverser Schäden, wie zum Beispiel massiven Rissbildungen und Verdrückungsschäden in der Fahrbahn dringend erforderlich. Durch die Erneuerung des Fahrbahnbelages wird die Verkehrssicherheit erhalten.

Verkehrsführung während der Sanierung

Der Verkehr von Ulm in Fahrtrichtung Geislingen wird in Urspring über die L 1170 nach Lonsee und weiter über die L 1229 nach Hofstett-Emerbuch und von dort über die K 7314 in Amstetten zurück auf die B 10 umgeleitet.

Der Verkehr aus Geislingen in Fahrtrichtung Ulm wird bei Amstetten auf die L 1232 nach Reutti und von dort über die K 7401 in Urspring zurück auf die B 10 umgeleitet.

Instandsetzung der Flutgrabenbrücke bei Amstetten vom 11. Juni 2018 bis Mitte September 2018

Nach den Belagsarbeiten beginnt die Instandsetzung der Flutgrabenbrücke zwischen der Einfahrt „Beton Braun“ und der Einmündung B 10 / L 1232 in Amstetten. Die Arbeiten erfolgen in zwei Bauabschnitten und werden bis voraussichtlich Mitte September 2018 andauern. Das Bauwerk ist auf Grund langjähriger hoher Verkehrsbelastung und Tausalzeineinwirkungen dringend sanierungsbedürftig. Für die Instandsetzungsarbeiten wird die B 10 in diesem Bereich für den Verkehr halbseitig gesperrt.

Verkehrsführung während der Sanierung

Der Richtungsverkehr von Ulm nach Geislingen wird während der gesamten Bauwerksinstandsetzung über Ettlenschieß / Hofstett-Emerbuch umgeleitet.

Der Richtungsverkehr Geislingen – Ulm wird über eine verengte Fahrspur an der Baustelle vorbeigeführt.

Die Kosten der Gesamtmaßnahme belaufen sich auf rund eine Million Euro und werden vom Bund getragen.

Hintergrundinformation:

Informationen über die mit dieser Baumaßnahme verbundenen Verkehrsbeschränkungen können auch im täglich aktualisierten Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg im Internet unter www.baustellen-bw.de abgerufen werden.

Hinweis für die Redaktionen

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung steht Ihnen Herr Dirk Abel, Pressesprecher, Tel.: 07071/757-3005, gerne zur Verfügung.

Kategorie:

Pressemitteilung Pressemitteilung Pressemitteilung

Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20
72072 Tübingen
Sekretariat: Gudrun Gauß
07071 757-3009
07071 757-3190
pressestelle@rpt.bwl.de



**Dirk
Abel**
Pressesprecher



**Katrin
Rochner**
Pressesprecherin



**Naomi
Krimmel**
Soziale
Medien